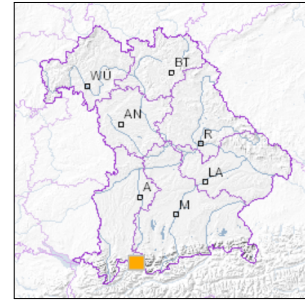


Angewandte Geologie

Raibl-Formation im Bachbett der Pöllat SE von Hohenschwangau



■ Geotop-Nummer: 777A041



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 635.686

Nordwert: 5.266.224

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.535260° N

Längengrad: 10.802847° E

1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Objekt-ID: 8430GT015012

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 15.07.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Schwangau
Landkreis/Stadt:	Ostallgäu
Topographische Karte (TK25):	8430 Füssen
Geländehöhe:	1307 m NN
Größe (Länge x Breite)	210 x 10 m
Fläche:	2.100 m ²
Geologische Raumeinheit:	Ammergebirge

Kurzbeschreibung des Geotops

Das Geotop liegt im Bachbett der Pöllat unterhalb vom Hohen Straußberg. Erreichbar ist es von Hohenschwangau mit dem Radl oder zu Fuß, bis Bleckenau auch mit dem Bus, und dann weiter Richtung Alpe Jägerhütte. Etwa dort, wo ein Wanderweg rechts (nach Süden) zur Altenberghütte abzweigt, führt in der Wiese unterhalb der Straße eine Wegspur nach Osten hinunter zur Pöllat.

Im Bachbett der Pöllat stehen Sandsteine der Raibl-Formation mit rostigen Eiseneinlagerungen an und sogar ein Flözchen von harter, dünnplattiger Schieferkohle lässt sich finden. Mit einer Gefällstufe mit schönen Kolken folgt bachauf - in der Schichtfolge aber darunter - der oberste Wettersteinkalk, der hier als - ausführlich in den Erläuterungen zur geologischen Karte beschriebene - Besonderheit dunkle, länglich-linsenförmige sandige Einlagerungen enthält. Es wird sich um eine frühe sandige Schüttung, die der späteren Raibl-Formation vorausging, handeln.

Bei hohem Wasserstand oder Niederschlag oberhalb das Bachbett nicht begehen!

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Prallhang/Flussbett/Bachprofil
Erreichbarkeit:	abgelegen
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Gesteinsart
2	Schichtfolge

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Raibler Schichten	Karnium
2	Wettersteinkalk/-dolomit	Ladinium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Sandstein
2	Kalkstein
3	Braunkohle

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturschutzgebiet
2	FFH-Gebiet
3	Vogelschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Zacher (1964): Erläuterungen zur GK25, Bl. 8430

Bewertung des Geotops

Stand: April 2024

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Sandsteine der Raibl-Formation im Pöllat-Bachbett



Bild 2: Eisenoxide im Sandstein (Raibl-Fm.)



Bild 3: Schieferkohle (Raibl-Fm.)



Bild 4: Sandlinse (grau) im obersten Wettersteinkalk

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung